

# **Bündnis 90 / Die Grünen Mülheim an der Ruhr**

## **Programm zur Kommunalwahl 2009**

### **Agenda 21**

#### **Global denken, lokal handeln**

Für Bündnis 90 / Die Grünen steht fest, dass lokales Handeln immer im Zusammenhang mit den Auswirkungen auf die Natur, die Menschen vor Ort, aber auch auf die Menschen des gesamten Globus und im Hinblick auf die zukünftige Generation zu sehen ist.

Was ist zu tun für das 21. Jahrhundert? Um die Ziele von Rio auf die lokale Tagesordnung zu bringen, ist der Agendaprozess in Gang gesetzt worden. Menschenrechtsfragen und Klimaschutz sind durch Willensakte des Rates zur Sache der Stadt Mülheim gemacht worden. Die Partizipation der Bevölkerung soll mit dem Agendaprozess sichergestellt werden. Eine gemeinsame Lösungsfindung mit Politik, Verwaltung und Bürgerinnen und Bürgern unserer Stadt bedarf immer wieder eines Motivationsschubs, um eine breite Beteiligung zu initiieren. Sowohl die Frage der Erhaltung der Schöpfung, des Friedens, der Gerechtigkeit, des Klimaschutzes, der Artenvielfalt, der kulturellen und politischen Teilhabe, der Teilhabe beider Geschlechter, aller Generationen und der globalen Gerechtigkeit sind ständig neu zu stellen. Auch der Weg der Lösungsfindung muss immer wieder hinterfragt werden, mit dem Ziel, die Beteiligung breiter Bevölkerungskreise sicher zu stellen.

Wir setzen uns dafür ein, dass der Agendaprozess ernster genommen wird, er muss stärker mit dem Willensbildungsprozess durch Rat und Verwaltung verzahnt werden. Alle Entscheidungen in der Kommune sollen darauf überprüft werden, ob und wie Bürgerbeteiligung hergestellt werden kann – und zwar vor dem endgültigen Beschluss! Die Auswirkungen auf die Umwelt, die soziale Gerechtigkeit und die zukünftigen Generationen dürfen nicht aus dem Blick verloren werden, denn ...

Wir haben die Erde von unseren Kindern nur geborgt!